Objekttyp:	FrontMatter
Zeitschrift:	Schweizer Schule
Band (Jahr):	11 (1925)
Heft 24	

11.07.2024

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Schweizer:Schule

Wochenblatt der fatholischen Schulvereinigungen der Schweiz

Der "Pädagogischen Blätter" 32. Jahrgang

Für die Schriftleitung des Wochenblattes: 3. Trogler, Broj., Luzern, Billenjtr. 14, Telephon 21.66 Inseraten-Annahme, Drud und Versand durch die Graphische Anstalt Otto Walter A.- G. . Olten

Beilagen gur Schweizer=Schule: Boltsichule . Dittelicule . Die Lehrerin . Seminar

Abonnements-Jahrespreis Fr. 10.—, bet der Post bestellt Fr. 10.20 (Ched Vb 92) Ausland Portozuschlag Insertionspreis: Rach Spezialtarif

Inhalt: Bischof Josef Umbühl — Ueber Persönlichkeit (Schluß) — Generalversammlung des Kantonalversbandes katholischer Lehrer, Lehrerinnen und Schulmanner — Zum Ausbau unserer Krankenkasse — Schulsnachrichten — Geschlossen — Geschloffene Exerzitien — Exerzitiensonds — Lehrerzimmer — Beilage: Die Lehrerin Nr. 6

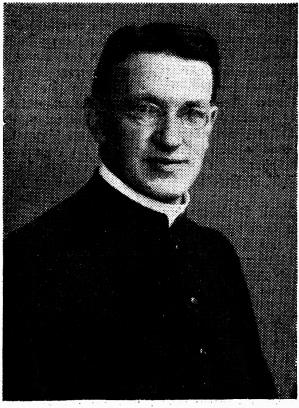


r. Gnaden Hochw. Herr Joseph Ambühl

neu erwählter Bischof von Basel und Lugano

as feit dem Ofter= montag verwaiste Bistum Bafel, bie weitaus größte Diozese ber Schweiz, die die Rantone Bajel, Solothurn, Aargau, Luzern, Bug, Thurgau Bern, und Schaffhausen mit zirfa 550,000 Ratholifen und 750 Geistlichen in 415 Pfarreien umfaßt, ha! am 2. Juni (Pfingft= dienstag) wieder einen Oberhirten erhalten. Gin= mütig wählte das Dom= tapitel Dw. Berrn Stadt= pfarrer und Defan Jo = leph Ambühl in Luzern zum Bischof von Bafel. Wahrhaftig, es





hätte faum einen Bürbisgern auf biesen hohen Posten erheben können, und die ganze Diözese bes grüft ihn mit aufrichtiger, heiliger Freude als neuen Lenfer und Vorsteher unsseres Sprengels.

Geboren am 4. Jan. 1873 in Luzern (sein Bater war Kassier ber Dampsichistigesellschaft u. seine Mutter führte nebendei ein Beistwarengeschäft nahe bei der Hoftricke), genoß der intelligente Knabe Ioseph Ambühl die Schulen seiner Vaterstadt, um sich nachter dem geistlichen Stanbe zu widmen. An der

